



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



DIE BRÜCKE/ IL PONTE – Toihaus Salzburg

Elisabeth Pichler. Das Toihaus Salzburg hat sich als Zentrum intelligenten Kindertheaters etabliert. Hier wird schon den Kleinsten jener Ort der Phantasie und Träume geboten, in dem sie erstmals Theaterluft schnuppern können. Seit Sonntag, dem 17.1.2010 steht mit „Die Brücke - il ponte“ Theater mit Musik und Tanz für Kinder von ca. 4-9 Jahren auf dem Programm.

Das Foyer durchziehen blaue Stoffbänder, die wie Brücken den Raum teilen, aber auch verbinden, erwartungsvolle Kinder bewundern die vielen liebevoll ausgesuchten kleinen Tiere und Spielsachen, die darauf ausgelegt sind.

Auf der Bühne schläft im dämmrigen Licht und bei sanfter Musik ein Mann (Fabio Galanti) und scheint zu träumen. Zur Freude der Kinder taucht plötzlich eine Hand auf und kitzelt ihn sanft aus dem Schlaf. Nach und nach erscheinen drei fröhliche junge Damen, von denen zwei italienisch sprechen (Daniela Micione und Carlotta Zini von La Baracca), und treiben nun übermütig mit ihm ihre Scherze. Sie animieren ihn zu wilden Tänzen, schenken ihm Mandarinen, aber vor allem bauen sie Brücken: barocke Brücken, Hängebrücken, Bogenbrücken und Eisenbrücken. Besonders begeistert sind die Kinder, wenn die Brücken wieder auseinanderbrechen. Das wirkt alles sehr harmonisch und poetisch, liebevoll erzählte kleine Geschichten, die fast ein bisschen an die Veranstaltungen des Nouveau Cirque beim „Winterfest“ im Salzburger Volksgarten erinnern.

Auch wenn die Kinder nach den ersten italienischen Wörtern laut verkünden: „Ich versteh gar nichts“, so bemerken sie bald, dass das gar nicht notwendig ist, denn Cornelia Bönisch wiederholt fast alles auf Deutsch und das meiste wird ohnehin pantomimisch oder tänzerisch ausgedrückt.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Staunend erkennen die Kinder, wie viele Brücken sich in ihrem Körper befinden, so ist etwa der Fuß die Brücke zwischen den Zehen und der Ferse. Nach einer ausgiebigen Polsterschlacht kehrt wieder Ruhe ein und, als das Licht langsam verlöscht, hört man eine Kinderstimme: „Jetzt ist es aus, oder?“

Für die abwechslungsreiche musikalische Untermalung sorgen Hüseyin Evirgen mit seinen diversen Klanginstrumenten sowie Herbert Pascher am Cello.

Das Stück schlägt im wahrsten Sinne des Wortes eine Brücke zwischen dem Toihaus Theater in Salzburg und dem Theater La Baracca - Testoni Ragazzi in Bologna, das in Salzburg zu Gast ist. Das internationale Ensemble beider Theater schafft gemeinsam aus italienischem und deutschen Spiel, Tanz und Gesang und Wortklang einen bunten Reigen an kreativen Einfällen. Sechzig Minuten Theater zum Träumen für Kinder und Erwachsene.

Die Brücke/il ponte / Theater mit Tanz & Musik für Kinder (4-9 Jahre) / Besetzung: Spiel: Cornelia Böhnisch (TT), Fabio Galanti (LB), Daniela Micioni (LB), Carlotta Zini (LB), Musik: Hüseyin Evirgen (TT), Herbert Pascher (TT) / Regie: Myrto Dimitriadou (TT), Valeria Frabetti (LB) / Bühne & Kostüme: Irene Edenhofer-Welzl (TT) / Choreografische Begleitung: Katharina Schrott (TT) / Lichtdesign & Technik: Andrea Buzzetti (LB) / Licht & Technik: Annette Dell'Aere (TT) / Technik: Mike Lugauer (TT) / (TT) Toihaus Salzburg, (LB) La Baracca